

| | |
|---|---|
| Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Wirtschaftsförderung / Europäische Angelegenheiten Beteiligte Dienststelle/n: | Vorlage-Nr: FB 02/0030/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 15.09.2015 Verfasser: FB 02/200 |
| Wissenschaftsstadt: Den Campus fördern Ratsantrag Nr. 90/17 der Fraktionen von CDU und SPD vom 07.08.2015 | |
| Beratungsfolge: TOP: __ Datum Gremium Kompetenz 23.09.2015 HA Kenntnisnahme | |

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zur Campus-Förderung zustimmend zur Kenntnis.

In Vertretung

(Prof. Dr. Sicking)

Beigeordneter

Wissenschaftsstadt: Den Campus fördern

Ratsantrag Nr. 90/17 der Fraktionen von CDU und SPD vom 07.08.2015

Mit Blick auf die Bedeutung beider Campusprojekte für die gesamtstädtische Entwicklung ist bereits in den vergangenen Jahren eine intensive Zusammenarbeit zwischen Stadt und RWTH etabliert worden. Mit regelmäßigen Gesprächen zwischen dem Fachbereich Wirtschaftsförderung / Europäische Angelegenheiten und der Campus GmbH sowie gemeinsam organisierten Marketingmaßnahmen (z.B. Campus Roadshow) konnte die bisherige Campuserwicklung aus Sicht der Wirtschaftsförderung konsequent befördert werden.

Um den Entwicklungsprozess der beiden Campusareale zukünftig noch effizienter zu gestalten, bedarf es jedoch eines integrierten Steuerungsansatzes. Nur bei einer ganzheitlichen Betrachtung und Bearbeitung der Campuserwicklung kann die Berücksichtigung aller relevanten Aufgabenfelder, von der Bebauungs- und Infrastrukturplanung, der Wohnraumplanung bis hin zur Wirtschaftsförderung gewährleistet werden. Mit diesem Steuerungsauftrag soll zukünftig eine 'AG Campus' regelmäßig tagen und somit alle Informationen zur Campuserwicklung zusammentragen, dadurch die Gesamtkoordination erleichtern und zur beschleunigten Bearbeitung aller Einzelaufgaben beitragen. Am Ende soll dadurch der gesamte Planungs- und Entwicklungsprozess nachhaltiger und effizienter gestaltet werden.

Zu einem ersten Termin der 'AG Campus' wurde für Anfang Oktober eingeladen. Beteiligt werden in Absprache mit den Dezernaten III und IV die Fachbereiche Wirtschaftsförderung / Europäische Angelegenheiten, Presse und Marketing, Immobilienmanagement, Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen, etc. Die genauen Aufgaben und die personelle Zusammensetzung werden in der 'AG Wissenschaftsstadt' abgestimmt.